

Informationsblatt zu Polypropylen

Wir verwenden für unsere Polypropylen-Produkte Folie des Herstellers Priplak.

U M W E L T

geringe Schadstoffabgabe

- PP enthält weder Chlor noch Chlorverbindungen. Damit wird kein Chlor an die Atmosphäre abgegeben. Bei Verbrennung entsteht nur Wasserdampf und Kohlendioxid.
- PP enthält auch keine sonstigen Schadstoffe gemäß der Chemikalienverordnung REACH.
- Bei der Produktion von PP wird kein Wasser verwendet, weshalb keine Gefahr der Grundwasserverunreinigung besteht.
- Einige Foliensorten besitzen das „Carbon-Neutral“-Label. Für das während der Produktion anfallende Kohlendioxid, wird im Ausgleich in umweltfreundliche Unternehmen investiert (z. B. Windkraft).

Minimaler Ressourcenverbrauch

- Es wird – außer für die Kühlzylinder – kein Wasser für die Herstellung verwendet.
- PP ist ein Nebenprodukt der Petrolindustrie. Die Gase, aus denen PP gewonnen wird, gingen vor dessen Entdeckung durch Verbrennung verloren.
- Natürliche Rohstoffe werden nur minimal verbraucht.
- Geringer Energieverbrauch (ca. 60% weniger als bei Pappe).

Lange Lebensdauer

- PP ist sehr robust und hat eine vergleichsweise lange Lebensdauer.
- PP ist abwaschbar und schlagfest.
- PP ist vielfältig einsetzbar.

Optimale Wiederverwertbarkeit / Recycling

- PP ist zu 100% recycelbar.
- Wegen seines Energiegehalts kann PP wirtschaftlich verbrannt werden (ohne Zugabe von weiteren Stoffen).
- Mit dem Material R 100 steht ein Material zur Verfügung, das zu 100% aus Recyclingmaterial hergestellt wird.

→ Entspricht damit den 4 Kriterien der Umweltkommission der EU!

EICHNER

Sonstiges:

- hohe mechanische Belastbarkeit, Steifigkeit, Biegefestigkeit, optimale Scharnierfähigkeit
- resistent gegen die meisten chemischen Substanzen, wasserundurchlässig
- Bestimmte Farben von PP-Folien sind lebensmittelecht (weiß, transparent). PP ist geruchlos und hautverträglich. Damit ist es für Anwendungen im Lebensmittelbereich und der Pharmazie geeignet. Es ist physiologisch unbedenklich.
- geringere Dichte, geringeres Gewicht als andere Kunststoffe
- große Auswahl an Farben, Oberflächen, Stärken (0,25 bis 2,0 mm)
- Bedruckbarkeit: Siebdruck, UV-Siebdruck, UV-Offsetdruck (bis 0,8 mm), UV-Digitaldruck, Heißprägung

Produkte / Weiterverarbeitung:

- lässt sich schneiden, bedrucken, nutzen, falten, nähen, schweißen
- Mappen, Ringbücher für Angebote, Seminare, Dokumentation, Präsentation
- Verpackungen für Werbung, Verkaufsförderung
- Displays, Aufsteller, Lampenschirme

Kunststoff der Zukunft, da:

- moderne, leichte Optik
- Stabilität
- Beitrag zur Schonung der Umwelt
- Zahlreiche und flexible Möglichkeiten der Bearbeitbarkeit

Vorteile gegenüber PVC:

- keine Weichmacher → dokumentenecht, gesundheitlich unbedenklich
- geringeres Gewicht (35% leichter) → Reduktion der Frachtkosten, damit weniger Schadstoffabgabe
- höhere Reißfestigkeit und Bruchfestigkeit als PVC-Hartfolien

Vorteile gegenüber Karton:

- transparentes Material möglich
- bei Herstellung Pappe werden deutlich mehr Energie und Wasser verbraucht und Abwasser produziert als bei PP-Herstellung
- enormer Holzverbrauch bei Herstellung Pappe (Abholzung Wälder)
- bei Herstellung von Pappe viele Zusätze (Chemikalien, Kleber), dadurch problematische Entsorgung des Abwassers
- längere Lebensdauer, abwaschbar, schlag- und temperaturfest, stabiler
- nur ein Material verwendet; keine Materialkombinationen (Pappe, Papier, Kleber, PP-Folie für Laminierung) → sichere Entsorgung möglich